

EINGANGSDATUM _____ (von der Behörde auszufüllen)

Antrag auf Erteilung einer Niederlassungserlaubnis nach AufenthG

Hinweis zum Datenschutz:

nach § 86 Aufenthaltsgesetz (AufenthG) dürfen die mit der Ausführung des AufenthG betrauten Behörden zum Zwecke der Ausführung dieses Gesetzes und ausländerrechtlicher Bestimmungen in anderen Gesetzen personenbezogene Daten erheben, soweit dies zur Erfüllung ihrer Aufgaben nach diesen Gesetzen erforderlich ist.

!! Bitte Antrag VOLLSTÄNDIG ausfüllen !!

1. Personalangaben

Name(n)

ggf. Geburtsname

Vorname(n)

Geburtsdatum

Geburtsort

- Passbild -

Geschlecht männlich weiblich divers

Staatsangehörigkeit:

Biometrische Merkmale

Größe:

Augenfarbe:

Familienstand

verheiratet geschieden getrennt lebend verwitwet verpartnert

Aufhebung der Partnerschaft seit _____

oder ledig

derzeitige Anschrift

1.1. ggf. Ehegatte/Partner des Antragstellers:

Familien- und Vorname
des Ehegatten/Partners

dessen
Geburtsdatum und -ort
und Staatsangehörigkeit

dessen
Anschrift

1.2. ggf. Kinder des Antragstellers:						
Familienname	Vorname	männl.	weibl.	Geb.datum, -ort	Staatsan- gehörigkeit	Wohnort
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			

1.3. Des Antragstellers letzte **Adresse im Herkunftsland** lautete:

Wird dieser Wohnort weiterhin beibehalten? ja nein

1.4. **Wann** und für **wie lange** waren Sie zum letzten Mal im Herkunftsland?

1.5. Sollen Familienangehörige, Kinder oder jetzige oder ehemalige Ehegatten nachkommen?

ja nein Wenn ja, welche?

In Deutschland soll weiterhin mein Lebensmittelpunkt (gewöhnlicher Aufenthalt) sein

ja nein

1.6. Haben Sie sich seit der Erteilung bzw. letzten Verlängerung Ihres Aufenthaltstitels länger als 6 Monate außerhalb der Bundesrepublik Deutschland aufgehalten?

nein

ja, vom _____ bis _____ in _____

Grund: _____

2. Voraussetzungen für die beantragte Niederlassungserlaubnis

2.1. Ist Ihr **Lebensunterhalt** gesichert?

nein

ja, Höhe meiner gegenwärtigen oder voraussichtlichen Einkünfte: _____

wenn ja, wie ist der Lebensunterhalt gesichert? _____

ggf. Arbeitgeber: _____

2.2. Beziehen Sie oder ein unterhaltsberechtigter Familienangehöriger **Sozialleistungen** nach SGB II, SGB VIII oder SGB XII oder Wohngeld?

nein

ja, wer: _____

Es werden folgende Leistungen bezogen: _____

2.3. Besteht **Krankenversicherungsschutz**?

nein

ja, durch _____

2.4. **Erwerbstätigkeit/Beschäftigung**

als *Arbeitnehmer beschäftigt bei _____

*Selbstständig tätig als _____

* nichtzutreffendes streichen!

2.5. Wie groß ist Ihre Wohnung? _____ qm Mietwohnung Eigentumswohnung/Haus

2.6. Verfügen Sie über deutsche **Sprachkenntnisse**?

nein

ja, erworben durch _____

Können Sie diesen Antrag eigenständig lesen, verstehen und ausfüllen? ja nein

2.7. Haben Sie Grundkenntnisse der Rechts- und Gesellschaftsordnung und der Lebensverhältnisse der Bundesrepublik Deutschland?

nein

ja, erworben durch _____

Haben Sie schon an einem Integrations- oder Orientierungskurs teilgenommen?

nein

ja, wann und wo _____

2.8. Sind Sie in der Vergangenheit aus dem Bundesgebiet ausgewiesen oder abgeschoben worden?

ja nein

2.9. **Vorstrafen**

Wurden gegen Sie in Deutschland **Vorstrafen** verhängt?

nein ja, welche _____

Wurden gegen Sie im Heimatland Vorstrafen verhängt?

nein ja

2.10. Laufen gegen Sie aktuell strafrechtliche oder polizeiliche **Ermittlungen/Untersuchungen**?

nein ja, welche _____

3. Erklärungen und Belehrung

- 3.1. Ich erkläre, dass ich niemals einer Vereinigung angehört habe oder heute angehöre, die den Terrorismus unterstützt oder unterstützt hat.
- 3.2. Ich erkläre, dass ich niemals zu den Leitern eines Vereins gehörte, der unanfechtbar verboten wurde, weil seine Zwecke und Tätigkeiten den Strafgesetzen zuwiderlaufen oder der sich gegen die verfassungsmäßige Ordnung oder den Gedanken der Völkerverständigung richtet.
- 3.3. Ich erkläre, dass ich niemals die freiheitlich demokratische Grundordnung oder die Sicherheit der Bundesrepublik Deutschland gefährdet oder mich bei der Verfolgung politischer Ziele an Gewalttätigkeiten beteiligt oder öffentlich zur Gewaltanwendung aufgerufen oder mit Gewaltanwendung gedroht habe.
- 3.4. Ich bestätige, vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen **vollständig** und wahrheitsgemäß gemacht zu haben. **Die Fragen habe ich verstanden.** Ich bin unterrichtet, dass falsche oder unvollständige Angaben die Verweigerung oder die Rücknahme / den Entzug der Niederlassungserlaubnis zur Folge haben können, und dass falsche oder unvollständige Angaben zur Erlangung eines Aufenthaltstitels strafbar sind.
Ich bin unterrichtet, dass ich eine der deutschen Sprache mächtige Person hinzuzuziehen habe, wenn ich Fragen oder Belehrungen / Erklärungen nicht verstehe. Bei Falschangaben kann ich mich **nicht** darauf berufen, Fragen / Erklärungen / Belehrungen nicht verstanden zu haben.
- 3.5. Nach § 54 Abs. 2 Nr. 8 AufenthG kann ein Ausländer ausgewiesen werden, wenn er im Verfahren auf Erteilung oder Verlängerung einer Aufenthaltserlaubnis - auch gegenüber Behörden eines anderen Schengen-Staates - im In- oder Ausland falsche oder unvollständige Angaben zum Zwecke der Erlangung eines Aufenthaltstitels oder Visums gemacht hat.
Durch die Unterschrift bestätige ich, dass ich über die Rechtsfolgen solcher Handlungen - falsche oder unvollständige Angaben - belehrt worden bin.
- 3.6. Mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder einer Geldstrafe wird bestraft, wer unrichtige oder unvollständige Angaben macht oder benutzt, um für sich oder andere einen Aufenthaltstitel zu beschaffen oder eine so beschaffte Urkunde wissentlich zur Täuschung im Rechtsverkehr gebraucht (§ 95 Abs. 2 Nr. 2 AufenthG).
- 3.7. Nur für türkische Staatsangehörige: ich berufe mich ausdrücklich auf einen Status als Arbeitnehmer oder Familienangehöriger eines Arbeitnehmers nach dem Beschluss des Assoziationsrats-EWG/Türkei vom 19. September 1980. **Ja oder nein:** _____
Hinweis: falls Sie sich darauf berufen, müssen Sie unter Umständen mit einer erheblich längeren Bearbeitungsdauer rechnen.

Ort, Datum _____ Unterschrift _____
(bei Personen, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, ist die Unterschrift eines gesetzlichen Vertreters erforderlich)

Telefonisch erreichbar unter _____

Per E-Mail erreichbar unter _____